

# Maler-Nachwuchs soll Comic kreieren

**WETTBEWERB: IG BAU Nordbaden veranstaltet**

Sie haben den buntesten Job der Welt – die Maler und Lackierer. Auszubildende des „bunten Handwerks“ in Mannheim sollen jetzt mit viel Farbe und Kreativität einen Comic kreieren. Dazu hat der IG BAU-Bezirksverband Nordbaden aufgerufen.



**Buntester Job der Welt: Der Maler- und Lackierer-Nachwuchs soll die Tops und Flops der Ausbildung kreativ pinseln und spraysen.**

KARIKATUR: THOMAS PLESSMAN

weiten „Tag des Malers“ Anfang November in Buxtehude präsentieren. Alle Informationen zum Azubi-Wettbewerb gibt es im Internet unter [www.igbau.de](http://www.igbau.de) (Comic-Wettbewerb Maler und Lackierer). (ps)

# Gut vorbereitet in Prüfung

**BILDUNGSKADEMIE: Lehrgänge für Kfz-Techniker**



Die Handwerkskammer bietet Fortbildungen an.

FOTO: GAIER

Gute Vorbereitung ist alles. Mit ihrem Lehrgangsangebot bietet die Bildungsakademie, der Handwerkskammer Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald die Möglichkeit, Zukunftschancen zu verwirklichen und sich optimal auf die Meisterprüfung als Kraftfahrzeugtechniker vorzubereiten.

Modern ausgestattete Werkstätten stehen für eine zeitgemäße Vorbereitung der zukünftigen Kraftfahrzeugtechnikermeister bereit. Neben Unterweisungen an wie Motormanagementsystemen, Fahrwerksystemen, Motoren und Antriebsbauteilen wird auch in der Fachpraxis verstärkt Kommunikation und Rhetorik für spätere Kunden- und Mitarbeitergespräche gelehrt.

Der fachtheoretische Unterricht im Teil II orientiert sich an aktuellen technischen Stand der Kfz-Technik. Durch separate Veranstaltung mit Experten, Exkursionen und Projekte arbeiten wir praxis- und zukunftsorientiert nach den neuesten technischen, wirtschaftlichen und betrieblichen Gesichtspunkten. Entscheidende Vorteile für eine erfolgreiche Meisterprüfung erklärt Zürker. (ps)

Im Vorbereitungslehrgang zur Meisterprüfung wird nicht nur die von der Elektronik dominierte Fahrzeugtechnik gelehrt, sondern auch der gesamte Betriebsablauf bzw. die komplette Auftragsabwicklung. Die sinnvolle Verflechtung fachpraktischer, fachtheoretischer und allgemeiner Inhalte kennzeichnen die ganzheitliche Ausbildung in der Bildungsakademie Mannheim informiert Bernd Zürker, Bildungsbeauftragter in der Bildungsakademie Mannheim. Die umfassende Vorbereitung auf die neuen berufli-

**INFO:** Ansprechpartnerin ist Jasmin Valentin, Telefon 0621 18002223 E-Mail [valentin@hwk-mannheim.de](mailto:valentin@hwk-mannheim.de)

**Metropolregion Rhein-Neckar** [www.m-r-n.com](http://www.m-r-n.com)

Aktuell im **WOCHENBLATT**

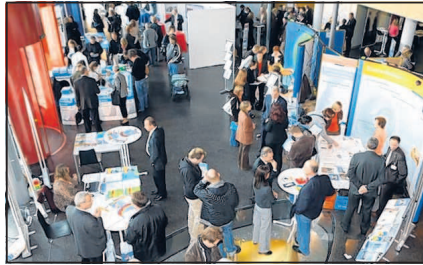
# Für angehende Unternehmer

**MRN: 11. Existenzgründertag am 19. September im Pfalzbau Ludwigshafen**

Mit jeweils über 1.200 Besuchern ist der einmal jährlich stattfindende Existenzgründertag Metropolregion Rhein-Neckar die größte und umfassendste Veranstaltung in der Region zum Thema Existenzgründung.

Auch die elfte Auflage am 19. September im Pfalzbau Ludwigshafen bietet wieder ein abwechslungsreiches und kostenloses Beratungs- und Fortbildungsprogramm für angehende Unternehmerinnen und Unternehmer. Die diesjährigen Veranstalter - die Metropolregion Rhein-Neckar GmbH und die W.E.G. Wirtschaftsentwicklungs-Gesellschaft Ludwigshafen am Rhein mbH - präsentieren mit zahlreichen Partnern zwischen 9 und 17 Uhr ein umfangreiches und preisnahes Angebot rund ums Thema „Gründung und Selbstständigkeit“.

Eröffnet wird der 11. Existenzgründertag Metropolregion Rhein-Neckar mit einer Key-Note von Albrecht Hornbach, Mitglied des Vorstands des Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar e.V. und Vorsitzender der Hornbach Holding AG. Das Unternehmen wurde 1877 in Landau als Handwerksbetrieb gegründet und ist heute mit 130 Filialen in neun Ländern einer der größten Betreiber von Bau- und Gartenzentren Europas. Im Anschluss geben ab 10.30 Uhr über 20 Referenten in Workshops, Seminaren und



Auch der Existenzgründertag 2008 war ein voller Erfolg.

FOTO: MRN GMBH

Gesprächsrunden Antworten auf die wichtigsten Gründungsfragen. Die inhaltliche Bandbreite reicht von Tipps zur Erstellung eines Businessplans über Informationen zur Wahl der richtigen Rechtsform bis hin zur Hilfe beim Einstellen und Führen von Mitarbeitern. In einem von drei Specials für „Gründerinnen“ informiert das Mannheimer Gründerinnenzentrum gig7 gemeinsam mit dem Musikpark Mannheim zur Gründungsvorbereitung in Kunst und Kultur. Vorgestellt werden im Rahmen des 11. Existenzgründertages zudem die Firmendebatten des multikulturellen Juniorenfirmen-Wettbewerbs „YoungProfi“, den das Mannheimer Zentrum

für Existenzgründung (ProFi) in diesem Jahr bereits zum zweiten Mal durchführt.

Eine Messe mit über 50 Ausstellern sowie eine Kooperationsbörse runden das Angebot ab und bieten den Besuchern die direkte Möglichkeit, wertvolle neue Kontakte zu potentiellen Geschäftspartnern, Wirtschaftsverbänden & -kammern und Dienstleistern zu knüpfen. Um die „kleinen Gäste“ kümmert sich während der gesamten Veranstaltung die Familiengemeinschaft e.G. der Metropolregion Rhein-Neckar. Weitere Informationen und das ausführliche Programm unter: [www.existenzgruendungstag.info](http://www.existenzgruendungstag.info) (ps)

ANZEIGE

# Alles auf Anfang

**DER NEUE MEIER: Wahlen, Adler, Kultur und vieles mehr**

Meteorologischer Herbstanfang. Und überhaupt: jede Menge Anfang im Delta. Das Wahlvolk wählt einen neuen Bundesstad, und Meier, das Magazin für das Rhein-Neckar-Delta, hat sich bei hiesigen Wahlkämpfern umgehört, der Forschungsgemeinschaft Wahlen auf den Zahn gefühlt und herausgefunden, wie Frank-Walter Steinmeier doch noch Kanzler werden könnte. Echt jetzt! Neuanfang auch beim Ludwigshafener Pfalzbau, der nach langer Umbauphase wiedereröffnet wird. Meier hat sich mit Intendant Hansgünter Heyme über seine Ideen für das neue alte Haus unterhalten. Ein weiterer Neuanfang steht der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz ins Haus; mit dem neuen Generalmusikdirektor Karl-Heinz Steffens gibt's im neuen Meier ein ausführliches Interview. Und auch



**Meier. Das Magazin für das Rhein-Neckar-Delta. Jetzt frisch am Kiosk.** FOTO: DELTA MEDIEN

die Mannheimer Adler wagen den Neustart: mit dem überzeugten

Glatzträger Doug Mason als neuem Trainer.

Für gewohntes Niveau sorgt die Kulturszene. Die Theater kommen aus dem Sommerschlaf zurück, feine Konzerte, zum Beispiel mit Nouvelle Vague, oder das Schwetzingen Mozartfest stehen an, in den Kinos geht's rasant weiter, und das 3. Fotofestival Mannheim-Heidelberg-Ludwigshafen stärkt die regionalen Verbundenheitsgefühle.

Und natürlich gibt es im neuen Meier noch viel mehr von den besten Events des Monats, jede Menge Shopping- und Restauranttipps, tausende Veranstaltungstermine und viel Neues aus der Gastro-Szene. Der Herbstanfang kann also kommen. Und wenn das noch nicht genug Anfang ist, der sollte auf die Oktober-Ausgabe von Meier gespannt sein. (ps)

# Begriff noch unverständlich

**IHK-UMFRAGE: Nur wenige Unternehmen haben Compliance-Regeln**

Korruption, ein mangelnder Datenschutz, Mobbing am Arbeitsplatz oder fehlerhaftes Risikomanagement, viele große Unternehmen in Deutschland reagieren darauf inzwischen mit festen Regeln, die erstens entsprechende Verbote enthalten und zweitens Konsequenzen vorsehen.

Solche Regeln bezeichnet man als Compliance. Compliance ist mehr als nur eine Kopie gesetzlicher Vorschriften. Während Gesetze meist als Folge von schon eingetretenen Ereignissen entstehen, also dann,

wenn es schon zu spät ist, können Compliance-Regeln individuell und vorbeugend wirken, also viel Zeit, Geld und im Ernstfall Imageverluste sparen. Die Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar hat eine Online-Umfrage zu diesem Thema durchgeführt. Die IHK wollte wissen, ob Compliance beim Mittelstand unserer Region angekommen ist und ob solche Regeln bereits praktiziert werden. Das Ergebnis: 309 Unternehmen haben die Onlineumfrage im Internet besucht und

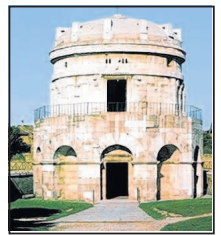
142 haben geantwortet. Obwohl ein Großteil der Befragten schon einmal etwas über den Begriff Compliance gehört hat, ist vielen dessen Bedeutung nicht ganz verständlich. In nur wenigen Unternehmen wurden bislang Compliance-Regeln eingerichtet. Viele gaben an, dass bei ihrem Unternehmen zwar ein solcher Kodex wegen des Aufwands nicht eingerichtet ist, die Regeln aber selbstverständlich gelebt werden. Die Details der Umfrage gibt es unter [www.rhein-neckar.ihk24.de](http://www.rhein-neckar.ihk24.de) (ps)

ANZEIGE

# In die Emilia Romagna

**KULTURREISE: Modena, Ravenna und Parma**

Eine historische und kunsthistorische Reise von RTK Wolfgang Schröck-Schmidt Kulturreisen führt vom Freitag, 11. bis Dienstag, 15. September in eine der interessantesten Gebiete Italiens, in die Emilia Romagna. Berühmte Städte, weite Landschaften und das legendäre „Dolce Vita“ stehen auf dem Programm.



In die kulturträchtige Emilia Romagna führt die Reise im September. FOTO: RTK

Die Reisetelnehmer lassen sich verzaubern von Modena mit dem Dom, der zum UNESCO Weltkulturerbe zählt, dem Torre Ghirlandina, dem zweiten schiefen Turm Italiens, und dem Herzogspalast. Sie sehen die Stadt am zweiten Tag mit einer eigenen Stadtführung, am Nachmittag genießen sie das italienische Flair auf eigene Faust. Ravenna, die letzte Hauptstadt des weströmischen Reichs, folgt am dritten Tag. Der Übergang von Antike zum Mittelalter ist hier noch präsent. Eine eigene Führung gibt es zum berühmten Grabmal des Theoderich. Das Abendessen findet in einem der typischen Agiturismo statt, mit einer Weinprobe wird der Abend beschlossen.

Der vierte Tag bringt die Gruppe nach Parma. Dort sehen sie das bedeutende Baptisterium von Antelami, den Dom mit der Taufkapelle, das Holztheater der Farnese und

mehr. Am Nachmittag steht eine Verkostung des berühmten Parmaschinkens auf dem Programm, dabei werden die Geheimnisse seiner Herstellung gelüftet. Zum Abendessen geht es zurück in das Standorthotel in Modena. Auf der Heimreise ist ein Aufenthalt in den Alpen geplant, am Abend wird die Reisegruppe zurück in der Kurpfalz sein. (ps)

**INFORMATION UND BUCHUNG:** RTK Wolfgang Schröck-Schmidt Kulturreisen, Wasserturmallee 32 68766 Hockenheim Tel.: 06205 2590020 oder 0172 6244168.

ANZEIGE

# Jubiläum groß gefeiert

**ROLLER: Mit Guildo Horn als Jubiläumsbotschafter**

Roller wird 40 Jahre alt. Im Jahr 1969 war es so weit: Der erste Roller-Markt in Georgsmarienhütte in Westfalen wurde eröffnet. Das Konzept des Möbel-Discounts mit günstigen Möbeln bei guter Qualität und sofortiger Verfügbarkeit war in Deutschland geboren. Die Erfolgsgeschichte, die sich daraus entwickelt hat, ist beeindruckend: Heute ist Roller mit 91 Filialen im gesamten Bundesgebiet vertreten, bietet über 4.000 Mitarbeiter eine sichere Zukunft und erreicht einen Jahresumsatz von über 850 Millionen Euro. Und der Expansionskurs wird fortgesetzt: Schon bald soll die magische Grenze von 100 Filialen überschritten werden.



Guildo auf dem Roller, den es zum Jubiläum zu gewinnen gibt. FOTO: ROLLER

Anlässlich des Jubiläums hat sich der Möbel-Discount ganz besondere Überraschungen überlegt: Mit spektakulären Aktionen und Produktangeboten werden Roller-Kunden im Jubiläums-Zeitraum Außergewöhnliches erleben. Und als besondere „Schmankerl“ wurde Jubiläums-Botschafter Guildo Horn verpflichtet. Der Musiker wird in der nächsten Zeit allgegenwärtig sein: Ob in den Märkten, in der Fernseh- und Radiowerbung sowie in der Prospektwerbung: Guildo hat die Roller-Kunden lieb und präsentiert sich in einem eigens für ihn entwickelten Jubiläums-Outfit - ein echter Hingucker.

Zum Jubiläum bietet Roller Artikel zu Preisen an, wie es sie in Deutschland noch nicht gegeben hat. Damit möchte sich das Unter-

nehmen bei mehr als 25 Millionen Kunden für ihre Treue bedanken. Die Prospekte der nächsten Wochen werden jeden überzeugen, der sich für Möbel und Einrichtungszubehör interessiert.

Dazu gibt es ein großes Gewinnspiel: 40 Jahre Roller - 40 Roller: Roller verlost 40 Motorroller an seine Kunden in ganz Deutschland. Auch der Online-Shop feiert mit auf [www.roller.de](http://www.roller.de) wird sich ebenfalls um das Jubiläum drehen.

Mit all diesen Aktionen wird es deutlich: Auch zum Jubiläum steht bei Roller der Kunde im Mittelpunkt. Nicht umsonst schätzen immer mehr Menschen in ganz Deutschland die günstigen Preise, die gute Qualität und die hervorragende Beratung. (ps)

# Firmenjubiläen gewürdigt

**HANDWERKSKAMMER: Urkunden verliehen**

Die Handwerkskammer Mannheim konnte anlässlich von einigen Firmenjubiläen an folgende Handwerksbetriebe eine Ehren-Urkunde verleihen.

Die Handwerkskammer Mannheim gab es auch eine Auszeichnung für den Mannheimer Augenoptikerbetrieb Born Brillen Optik.

In Würdigung des 75-jährigen Bestehens erhielt Jürgen Eck, Inhaber von Hut und Mode Konrad in Mannheim, eine Urkunde. In Wür-

Für jeweils 25 Jahre Selbstständigkeit erhielten Uwe Brosius, Friseurmeister aus Edingen-Neckarhausen, und Susanne Loye, Friseurmeisterin aus Ilesheim, Urkunden. (ps)